



ECKHARD W.

44379 DORTMUND

den 11. 01. 2002

Hallo, hallöchen, liebe Ute,

zuerst mal wünsche ich Dir ganz lieb, ein wunderschönes, gesundes, friedliches, erfolgreiches, glückliches und voll spaßiges neues Jahr 2002. Und wenn ich dafür etwas dazu beitragen kann, dann tue ichs echt sehr gerne für Dich, denn ich kann Dich echt sehr gut verstehen und es Dir nachvollziehen, wie Du Dich in Deiner Einsamkeit fühlst, denn mir gehts ja z.Zt. genauso.

Also so ein toller Typ, mit Waschbrettbauch, lauter Muskeln, tollem Body und so süßem Gesicht ??? Sorry nein, dass bin ich nicht. Es gibt aber so viele echt nette Frauen, denen das rein äußere Aussehen weniger bedeutet, weil ihnen guter Charakter, menschliche Werte, Wärme, gutes Verhalten und Einstellungen sehr viel wichtiger sind. Genau darin liegt meine ge-



ballte Power und daher habe ich ja auch keine Probleme damit, hier eine Frau/Freundin/Partnerin kennen zu lernen. Und weil es hier in der Stadt und im ganzen Umland so viel mehr Single-Frauen als Single-Männer gibt, ist hier auch nichts leichter als das. Warum ich dann aber hier trotzdem Single bin und die Inserate gelesen habe, dass kann ich Dir ganz einfach (und ganz ehrlich) erklären so:

Ich bin kein Dortmunder/Westfale, sondern nur auf Wunsch meiner Arbeitgeber-Fa. hier. Weil ich so sehr flexibel, aufgeschlossen und anpassungsfähig bin hatte ich auch überall dort wo ich schon wohnte, mit den Menschen echt nie Probleme, sondern konnte mit ihnen (und sie mit mir) top-gut, problemlos und gut-freundschaftlich klar kommen. Aber Dortmund/Westfalen ??? Das ist so eine total eigenwillige "Welt für sich alleine", hier kann sich daher ja fast nur der Mensch voll gut und zu Hause fühlen, der entweder hier geboren oder von seiner Art her fast genauso ist, wie die Dortmunder/Westfalen mit ihrer fast schon unheimlichen Sturheit, Kälte, Humorlosigkeit, Niveaulosigkeit, Intoleranz, Unfairness und Langweiligkeit. Ja



Ich bin zwar echt kein "Weichei", ja und erst recht keine Memme, ich kann ja also problemlos auch mal so eine gewisse Zeit lang alleine bleiben, ohne das ich deswegen einen "Koller" oder einen "sexuellen Notstand" bekomme oder so "tolle Einfälle, wie die Kuh Ausfälle" hätte. Ich führe hier zwar nicht das Leben eines so stumpfsinnigen Eigenbrötlers. Aber ich beschränke meine Kontakte auf die nötigsten. Natürlich kann dieses alleine sein, alles alleine machen, alleine leben und nichts mit einer lieben Freundin/Partnerin gemeinsam zu machen und/oder zu erleben und zu genießen, schon ziemlich ätzend und oft auch schmerzlich sein. Aber besser ist's ich nehmen das hier mal noch hin, als ich würde letztlich einer Frau weh tun und/oder sie enttäuschen, wenn ich irgendwann wieder von hier wegziehe. Aber ich habe immer größere Sehnsucht danach, einer netten, lieben, voll spaßigen Frau, endlich wieder viel, viel voll Spaß, viel Freude und auch wunderschön, erfüllende Glücklichkeit zu geben und zu schenken. Genau deswegen habe ich also mal die Inserate gelesen. Und als ich dabei nun Dein Inserat fand, da überkam mich in Herz und Seele so ein süßes Gefühl und ich entschied mich ganz spontan dafür, nicht auf irgend ein Inserat, sondern nur Dir auf Dein Inserat zu antworten.

Und damit Du erkennen kannst, dass ich's mit Dir wirklich echt ehrlich und echt lieb meine, möchte ich Dir schon in





beschäftigen kann. Und weil ich so sehr, sehr vielseitig interessiert, flexibel, aufgeschlossen und anpassungsfähig bin, bin ich auch für fast alles zu haben, was voll Spaß, viel Freude und glücklich macht. Dazu habe ich auch meine schier unerschöpfliche Phantasie durch die ich immer wieder andere, neue Ideen, für abwechslungsreiche, interessante, voll spaßige Briefthemen oder Freizeitgestaltungen finde. Also so müde Langeweile und/oder trieste Eintönigkeit ??? Sorry, nein, die kann ich Dir nicht bieten. Ich meine alles Leben macht doch um so mehr voll Spaß, Freude und so wunderschön glücklich, je "lebendiger", spaßiger und abwechslungsreicher man's gestaltet. Oder was meinst Du ???

Von meiner ganz "allgemeinen" Art her, bin ich aber etwas "widersprüchlich". Denn einerseits bin ich so top-modern, daher für fast alles zu haben, was top-modern, voll cool, in, trendy, interessant, neu und echt gut ist. Aber nicht für jeden pseudo-modernen albernen Kitsch. Und andererseits bin ich aber ja auch noch so sehr natürlich-romantisch, daher finde ich's so wunderschön, stundenlang in der weiten, freien, einsamen Natur zu sein. Oder mich mit Tieren (die ich sehr liebe) zu be-

An sich bin ich also ein voll normaler, natürlicher und typisch-männlicher Mann, ja auch mit diesen typisch-männlichen Fehlern, Unzulänglichkeiten, Schwächen, Faibles und Macken. Aber trotzdem laufe ich ja nicht, wie ein Schaf einfach in der Herde mit, sondern ich gehe meinen, eigenen "etwas anderen" Weg. Denn da sind meine Erziehung, meine Erfahrungen, Erlebnisse und Kenntnisse, ja und meine lange Jahre lang (rein ehrenamtlich) "absolvierte" "Sozialarbeit", mein eigenes nachdenken und durch alles das ganz natürlich "gewachsenen" "etwas anderen" Einstellungen und Überzeugungen. Also schon als Junge, nach einem etwas merkwürdigem Erlebnis, fanden meine Schwestern, dass es gut ist wenn ich lerne die Mädchens/Frauen richtig zu sehen, richtig zu verstehen, echt lieb und einfühlsam auf sie einzugehen, sie ernst zu nehmen und zu respektieren, lieb und fair mit ihnen umzugehen. Und ??? Diese Erziehung ist so top-gut gelungen, dass ich ein richtiger Mädchen/Frauen-"Fan" wurde. Und ich habe dann im Lauf meiner jungen Jahre nicht nur so unvergesslich, wunderschöne Erlebnisse gehabt, sondern auch so unvergesslich schlimme und bittere Ereignisse voll mitbekommen. Dabei waren es aber immer nur Mädchens/Frauen, die letztlich die bitteren Folgen mieser Männermachtspielereien und Männeregoismen zu tragen hatten. So kam's dann, dass ich den Mädchens/Frauen unbedingt helfen wollte und zwar richtig und konsequent. Als ich mich dann über alles, was dazu wichtig und empfehlenswert war, "schlau gemacht" hatte, "geriet" ich dann durch ein anderes, neues Erlebnis an diese "Sozialarbeit". Zwar hatte ich



nem Empfinden, Einstellung, ist eine Frau eine absolut gleichwertige, gleichberechtigte, individuell-eigenständige, ernstzunehmende, voll und ganz zu repektierende Persönlichkeit. Genau dementsprechend gehe ich auf sie ein, gehe ich mit ihr um und behandle ich sie. Ich habe daher auch keine so typisch-männlichen Ängste vor so starken, selbstbewußten, emanzipierten, intelligenten und fordernden Frauen. Eher genau umgekehrt, ich fühle mich voll gut dabei wenn ich voll gefordert und in Anspruch genommen werde.



Und natürlich sind mir meine Erfahrungen und Kenntnisse so sehr wichtig. Aber ich nütze sie absolut nie für typisch-männliche **Besserwisserei** (die ich ohnehin für sehr primitiv halte und nicht leiden kann) aus, sondern ich nütze sie allenfalls dazu, die Freundschaft noch weiter so wunderschön weiter zu verbessern und zu vertiefen. Und ich habe absolut keine Probleme damit zu verstehen und zu akzeptieren, dass alle Menschen nie auslernen, sondern ihr ganzes Leben lang ständig neu dazulernen müssen um mit dem Fortschritt und den Veränderungen der Zeit mithalten zu können. Ich habe auch absolut keine Probleme damit, zu verstehen und zu akzeptieren, dass auch Du auf Deine Weise, Deine Erfahrungen, Kenntnisse und Einstellungen hast, durch die Du mir überlegen sein könntest. Also höre ich Dir echt sehr gerne zu und lasse mir von Dir etwas sagen, mich auf Fehler hinweisen, mir Tipps und Hinweise geben, oder auch mal kritisieren oder korrigieren. Für mich ist das absolut kein "Ding" der "Unmännlichkeit", sondern voll normal und natürlich. Und das, ist z.B. einer von mehreren Gründen, warum meine früheren Freundschaften auch mit wesentlich jüngeren Freundinnen so wunderschön, erfüllt-glücklich und echt problemlos waren, auch dann wenns Leute gab die unsere Freundschaft wegen des Altersunterschieds nicht bereitwilligst tolerierten. Naja die Welt wäre ja auch arm dran, wenns nur vernünftige, nachdenkende und tolerante Menschen gäbe, die "fürchten" denken sei gesundheitsschädlich.



aber echt voll Spaß, die echte Liebe und die echte Freundschaft zu erfüllen. Denn ich find's echt so unbeschreiblich wunderschön, wenn ich "Schuld dran bin", dass ein wunderbares, süßes Freundinnenherzchen so voll spaßig die wunderschöne, echte erfüllte Glücklichkeit empfinden, erleben, ausleben, austoben und erfüllt-glücklich genießen kann. Und dafür mache ich echt alles, was menschlich möglich ist, weil ich fest daran glaube, dass es nichts wunderschöneres im Leben zu erfüllen gibt.

Konservativ-altmodisch bin ich ja zwar echt nicht. Und ich weiß durchaus, dass wenn Frauen mit dem Mund davon reden: "Die Männer denken immer nur an das "eine"", dass sie dann dabei gleichzeitig aber in Gedanken sich wünschen, dass er zu ihnen ganz lieb, unendlich sehr, sehr zärtlich ist und sie unendlich erfüllt-glücklich macht. Davon kann eine Frau von mir echt nie genug haben, denn wenn man's "Veranlagung" nennen möchte, dann bin ich ein Typ der so unbeschreiblich sehr, sehr zärtlich veranlagt ist und diese Zärtlichkeit schier unendlich geben und schenken möchte und kann. Aber liebe Tanja, wenn ich mir überlege, zu welchen oft schier unheimlich schmierig-widerlichen und perversen Verhalten Männer immer wieder bereit und fähig sind, wenn's um ihre voll schwanzgesteuerten-stur-egoistischen, männerspezifischen Sex-Lüste geht, ja dann leide ich oft richtige Schmerzen weil ich mich als Single-Mann ja nicht dagegen wehren kann, dass es mir passieren kann, mit solchen irren, perversen Männern verglichen oder verdächtigt werden kann. Natürlich bin ich auch ein typisch-männlicher Mann, ja auch mit voll Spaß an allem Sexualen und auch ich genieße es gerne, wenn eine Frau nicht mit ihren so super-sweet-hottest, wunderschönen, typisch-weiblichen Reizen geizt, sondern sie gerne zeigt oder mich "auf die Palme" zu bringen versucht. Aber ich, lehne jede Art von sturem-männerspezifischem Sex-Egoismus strikt ab. Denn wer wenigstens halbwegs vernünftig aufgeklärt ist, weiß genau, dass echt alles Sexuale nur und zwar nur dann echt voll Spaß und echt erfüllt-glücklich machen kann, wenn man als Mann die Frau absolut nicht als bloßes Lust-Objekt versteht und/oder behandelt, sondern in echtem Respekt und zumindest echter Sympathie dazu bereit ist auf Egoismus voll zu verzichten und echt alles auf voller Freiwilligkeit "abgehen" zu lassen. Also was die Moral-Apostel (die heucheln ja doch meistens nur rum) "lehren", interessiert mich wenig, sondern mich interessiert echt nur alles das, was meine Freundin sich wünscht, wovon sie träumt, wonach sie sich sehnt, was sie in ihrer Phantasie und begierden "beschäftigt" und worauf sie neugierig ist. Und auf echt alles das möchte ich voll

und ganz eingehen und ihr echt alles erfüllen, damit sich für sie echt alles das erfüllt, was sie sich wünscht und denkt, wenn sie mit dem Mund sagt: "die denken immer nur an das "eine"", denn genau das machen ja die Frauen auch, nur sie wollen nicht "einfach nur so" für den Mann das bloße Lust-Objekt sein, sondern alles Sexuale voll spaßig und glücklich-erfüllt erleben, ausleben, austoben, empfinden und genießen. Mir ist es also ganz wichtig, dass keiner der Wünsche meiner Freundin quasi "auf halber Strecke einfach unerfüllt liegen bleibt", sondern sich voll erfüllt was sie sich wünscht. Mehr möchte ich nun davon hier mal noch nicht schreiben, denn wichtig war mir zuerst mal nur, dass Du von mir weißt, dass ich echt kein egoistischer, männerspezifisch-schwanzgesteuerter Typ bin. Ich werde Dich also in meinem Briefen nie mit schmierig-widerlichem Sexismus nerven. Denn wenn Dich das Sexuale interessiert, dann kommst Du schon von selber drauf zu sprechen bzw. zu schreiben und dann werde ich drauf eingehen und zwar echt offen, frei, natürlich und tolerant, aber sauber und vernünftig.

Bestimmt wirst Du auf Dein Inserat eine Menge briefe bekommen, für wen Du Dich dann letztlich als Brieffreund entscheidest, weiß ich zwar nicht. Dafür aber weiß ich, dass wenn Du Dir ärgerliche Flops wünschst, dann kann ich Dir die nicht bieten. Wenn Du Dir aber eine voll spaßige, lange und wunderschöne Brieffreundschaft wünschst, ja dann kannst Du die mit mir echt gerne haben. Und weil ich ja Deine Neugier als voll normal und natürlich verstehe, sollst und brauchst Du sie nicht zurückzuhalten, sondern kannst mich total ausfragen, über alles das, was Du von mir wissen möchtest. Ich werde Dir antworten und zwar ganz lieb, offen, ausführlich, ehrlich und klar. Denn ein gutes Vertrauen braucht auch die Brieffreundschaft und das kommt, wenn man einander offen und ehrlich ist.

Ob Du mir nun wiederschreiben möchtest ??? Ich würde mich darüber echt sehr, sehr freuen und vielleicht also bis zum nächsten Brief ???

Ganz liebe Grüßchen
für Dich, liebe Ute,
von mir,

PS Das Rückporto auf dem Umschlag mußt Du nicht ergänzen, denn die Briefmarke ist die erste, neue Briefmarke, mit Euro-Wertangabe. Sie entspricht also dem früheren, normalen 1,10 DM Porto.

